

Terror sapiens I

Von der Einfalt zur Vielfalt

Die häufig sehr einseitige Sicht- und Denkweise der Menschen ist das zentrale Problem der Menschheit zu Beginn des 21. Jahrhunderts. Sie ist für die meisten der großen und kleinen Probleme in der Welt an jeweils entscheidender Stelle verantwortlich. Die verheerenden Folgen lassen sich in allen Lebensbereichen beobachten.

Wer den Wahnsinn in der Welt endgültig überwinden will, muss diese Einseitigkeit des Menschen überwinden. Nur so lassen sich die anstehenden Aufgaben sinnvoll und erfolgreich bewältigen.

Im Band I der Trilogie „Terror sapiens“, „Von der Einfalt zur Vielfalt“, wird auf zugleich ernsthafte und unterhaltsame Weise die beeindruckende Vielfalt in der Welt, die das Erfolgsrezept der Natur schlechthin ist, kulturübergreifend an zahlreichen lebensnahen Beispielen dargestellt und dem Misserfolgsprinzip des so genannten Homo sapiens, also seiner gnadenlosen Einseitigkeit, gegenübergestellt. Dabei geht es zum Beispiel um Themen wie die Rolle von Mann und Frau, die kulturell ganz unterschiedlichen Sichtweisen auf die Hautfarbe der Menschen, auf deren Tischsitten und Toilettengewohnheiten, auf deren Traditionsblindheit und Flirtverhalten, um die grundsätzliche Begrenztheit der eigenen Wahrnehmung und die Macht von Vorurteilen, die faszinierende Sicht der Weltraumfahrer auf die Welt und die durch Medien beschnittene Wirklichkeit.

Untermauert mit zahlreichen Erkenntnissen aus der Wissenschaft wird das Fundament gelegt für Vielsichtigkeit und globale Intelligenz, die Markenzeichen des vielsichtigen Menschen, des Homo multivividus.

◆ Mehr auf: www.gloint.de – mit Inhaltsverzeichnis und Leseprobe

- Paperback: 14,95 € / ISBN 978-3-7345-9995-8
- Hardcover: 21,95 € / ISBN 978-3-7345-9996-5
- e-Book: 4,50 € / ISBN 978-3-7345-9997-2

aus: Das Ende des Wahnsinns – Globale Intelligenz statt Terror sapiens
Schriftenreihe Globale Intelligenz (www.gloint.de)

© Walter Krahe, Insul 28.4.2018